

Lockheed Corporation

Electra 12a Junior

NC18125



© Tino Dietsche - www.airpics4you.ch

Kategorie:	Zweimotoriger Tiefdecker
Spannweite:	15.09 m
Länge:	11.07 m
Gewicht:	3'924 kg MTOW
Triebwerke:	2x PRATT & WHITNEY R-985-48
Leistung:	je 457 PS (336 kW)
Reichweite:	1'287 km
Besatzung:	2 Piloten und max. 6 Passagiere

Als Antwort auf den Erfolg der Beechcraft 18 kündigte Lockheed in den 1930er-Jahren eine verkleinerte Version der bekannten Electra 10 an. Die Lockheed Electra 12A „Junior“ feierte ihren Erstflug am 27. Juni 1936 und wurde als schnelles Reiseflugzeug für wohlhabende Privatkunden und Zubringerdienste konzipiert. Mit nur 130 gebauten Exemplaren gilt sie heute als exklusive Rarität der Luftfahrtgeschichte. Eine von sieben an die US Navy ausgelieferte Maschine war das erste zweimotorige Flugzeug überhaupt, welches auf einem Flugzeugträger landete, im Jahr 1939 auf der «Lexinton», zu diesem Zweck, erhielt die Maschine damals sogar ein Bugfahrwerk.

Seit dem 12. Juni 2023 ist eine dieser seltenen Maschinen – die NC18125 aus dem Jahr 1937, in St. Gallen-Altenrhein stationiert. Die Maschine, die einst für *Varney Air Transport* (die spätere Continental Airlines) ausgeliefert wurde, flog in den 1940er Jahren bei der kanadischen Luftwaffe. Ab 1945 war sie schliesslich bei verschiedenen Firmen und privat im Einsatz bevor sie 2007 komplett aufbereitet wurde.

Technisch besticht die Junior durch ihre Ganzmetallbauweise und das markante Doppelleitwerk. Angetrieben von zwei Pratt & Whitney R-985 Wasp Junior Sternmotoren erreicht sie eine Reisegeschwindigkeit von rund 300 km/h. Die in Altenrhein stationierte NC18125 ist eine von weltweit nur noch sieben flugfähigen Exemplaren und repräsentiert das goldene Zeitalter der Luftfahrt nun regelmäßig am Himmel über dem Bodensee.